

Keine Gleichmacherei ? Gymnasiallehrer fordern A 14

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 11. November 2017 23:03

[Zitat von Bear](#)

...

Wir sind alle studierte Lehrkräfte. Und jedes Lehramt hat seine besonderen Belastungen. Einige sind emotionaler belastender. Andere zeitlich belastender. Und wieder andere Und viele eine Kombination aus verschiedenen Belastungsfaktoren in unterschiedlichen Gewichtungen. Solange wir uns gegenseitig „zerfleischen“ / nicht die Butter auf dem Brot gönnen / nicht die Leistungen der anderen Schulformen anerkennen, wird man uns auch ganz wunderbar gegeneinander ausspielen können. Und von den Problemen in den einzelnen Schulformen ablenken können. ...

Das stimmt schon, allerdings ist es ja doch auch so, dass erst einmal eine gemeinsame Position gefunden werden muss, die man dann nach außen gemeinsam vertritt, oder?

Hier nun wäre die Frage z.B., sollen - *um bei dem Eingangsthema zu bleiben* - die Gymnasiallehrer A 14 bekommen, wenn die Grundschullehrer A 13 erhalten oder nicht? Jede Seite hat für ihre Position natürlich die jeweils passenden Argumente (**und redet die Argumente der anderen Seite klein oder ad absurdum oder schlecht**).

Welche Seite soll nun also "den Mund halten", damit die Position der anderen Seite gemeinsam nach außen hin vertreten wird?

Das ist ja gerade der Punkt, der erst einmal geklärt werden muss.